

Wirtschaftsplan 2023

des

Ostseeflughafens Stralsund-Barth GmbH

**Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**  
**Inhaltsverzeichnis**

	<u>Seite</u>
<b>01. Vorbericht</b>	1 - 2
<b>02. Zusammenstellung</b>	3
<b>03. Erfolgsplan</b>	4
04. Bereichserfolgsplan	- entfällt - -----
<b>05. Finanzplan</b> (Seite 1, Seite 2)	5 - 6
06. Bereichfinanzplan	- entfällt - -----
07. Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen	- entfällt - -----
08. Investitionszusammenfassung	8
09. Investitionsübersicht	9
10. Übersicht über die Verpflichtungsmächtigungen	- entfällt - -----
<b>11. Stellenübersicht</b>	7

Barth, 28. 10. 2012.....

  
\_\_\_\_\_  
Steven Bolschwig  
Geschäftsführer

**Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**  
**Vorbericht**

**1. Allgemeine Erläuterung**

Mit der Ostseeflughafen Stralsund - Barth GmbH verfügt der Landkreis Vorpommern-Rügen neben dem Flugplatz Güttin auf der Insel Rügen über einen modernen Flughafen, dessen Serviceschwerpunkt die allgemeine Luftfahrt ist. Er dient hierbei als Basis von Luftfahrtunternehmen für die Durchführung von Rundflügen, Fallschirmsprung und Pilotenausbildung. Zunehmend gewinnt der Flughafen auch als Austragungsort militärischer Fallschirmsprungübungen an Bedeutung.

Geschäftsanteile der Gesellschaft verteilen sich wie folgt:

Landkreis Vorpommern-Rügen	37,5 %
Hansestadt Stralsund	37,5 %
Stadt Barth	25,0 %

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 30.060 €.

Der Ostseeflughafen übernimmt einen wichtigen Stellenwert für die allgemeine und gewerbliche Luftfahrt, regional und überregional und ist ebenso Partner für hoheitliche Aufgaben. Die gestiegene Nachfrage nach Hangarkapazitäten und Räumlichkeiten hat gezeigt, dass Wachstum bei unveränderten Rahmenbedingungen durchaus realisierbar wäre.

Durch die Erweiterung des Kraftstoffangebotes konnte der Services für die Kundschaft verbessert werden und trägt zur Erhöhung der Verkehrszahlen als auch zur Steigerung der Provisionszahlungen durch TotalEnergies bei. Die Absatzzahlen in 2022 unterstreichen die Wichtigkeit der geplanten Erweiterung der Tankanlage durch TotalEnergies. Die Planungsgrundlage hierzu wurde bereits gelegt. Diese Maßnahme wird durch TotalEnergies ausgeführt und ist für die GmbH kostenneutral.

Das in Eigenregie betriebene Restaurant konnte über die Saison das Servicesangebot um den Flughafen erweitern und hat seine Umsätze gesteigert. Dies führt ebenso zu einer Erhöhung der Verkehrszahlen. In diesem Bereich strebt die Geschäftsführung an, durch gezielte Werbung für Events wie Fahrertraining u. ä. die Saison zu verlängern und somit die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen.

Im Geschäftsjahr 2022 konnte das ansässige Luftfahrtunternehmen "Ostseeflug Air Services GmbH" sein Rundflugangebot ganzjährig umsetzen und macht in Kombination mit der Ausbildung von Privatpiloten einen Großteil der gestiegenen Flugbewegungen aus. Es sind deutliche Synergieeffekte wie Verpachtung von Büroräumen und Provisionszahlungen durch Kraftstoffverkäufe zu verzeichnen. Mit diesem Partner erwarten wir weitere stabile Einnahmen im nächsten Wirtschaftsjahr 2023. Ebenso fanden zwei wichtige militärische Übungen statt, die zusätzliche Umsatzerlöse generierten. Eine regelmäßige Wiederholung der Übungen in den folgenden Jahren ist bereits angedacht.

Das Betreiben eines Flugplatzes ist wirtschaftlich ohne Zuschüsse der Gesellschafter sehr schwierig. Daher wird zur Erwirtschaftung weiterer Einnahmen ein Großteil der nicht für den Flugbetrieb notwendigen Flächen für die Errichtung von Solaranlagen verpachtet. Die wiederkehrenden Sonderzahlungen aus dem Mehrertrag der Solaranlagen durch die Pächter sind essentiell für die Liquidität des Unternehmens und entscheidend, ob Nachschüsse der Gesellschafter zukünftig notwendig werden oder nicht. Da dieser Mehrertrag stark von der Witterung abhängig ist, fehlt die planerische Belastbarkeit. Aus diesem Grund ist diese Ertragsform nicht in den Planjahren des WP aufgeführt.

Die Aufwendungen für die Infrastruktur sind schwer planbar und können erst bei Schadenseintritt bewertet werden. Hier muss über den Reparaturaufwand operativ entschieden werden und eine Priorisierung erfolgen. In der Planung wurden zu diesem Zweck 2-3 T€ jährlich angesetzt. Diese Werte sind jährlich neu zu bewerten und der WP anzupassen.

## **2. Erfolgsplan**

Wesentlicher Bestandteil der Erlöse sind die Erträge aus der Verpachtung der Flächen für die Solaranlagen. Aufgrund der geschlossenen Verträge und Erfahrungen werden auch für 2023 und Folgejahre diese Erträge erwartet.

Die existierende Entgeltordnung aus 2021 wird zum 01.01.23 angepasst werden, um allgemeinen Kostensteigerungen zu begegnen. Es wurden weitere Mietverträge für Flugzeugabstellung und Büroräume abgeschlossen.

In den Erträgen ist ebenso der Lohnkostenzuschuss des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern für einen Flugleiter enthalten, welcher die hoheitliche Aufgabe "Beauftragter für Luftsicherheit" zusätzlich wahrnimmt.

Die Vollzeitäquivalente von 7,5 ändert sich auf 8,5. Grund hierfür ist die Auslastung der GF auf eine VZÄ von 1,0 aufgrund der Übernahme der Leitung Technik und Flugbetrieb.

Hinzu kommt die VZÄ von 0,5 für Technik und Feuerwehr, um Urlaubszeiten und vermehrte Ausfallzeiten in diesem Bereich durch Krankheit unschädlich für die Betriebspflicht zu halten.

Die Notwendigkeit dieser Anpassung ergibt sich auch für die vorgeschriebene Besetzung der Feuerwehr bei Luftfahrzeugen ab einer bestimmten Startmasse.

Das Gehaltsniveau ist am TVöD angelehnt.

Das vorhandene Anlagevermögen wird planmäßig abgeschrieben.

Der Erfolgsplan weist für das Planjahr 2023 ein Jahresergebnis von -17,8 T€ auf. Dennoch wird die Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH in den nächsten Jahren, nach momentaner Einschätzung, nicht auf Nachschüsse der Gesellschafter angewiesen sein.

## **3. Finanzplan**

Bedingt durch den geplanten Jahresfehlbetrag im Planjahr und den Jahresergebnissen der Folgejahre wird angenommen, dass sich der Finanzmittelbestand auf ähnlichem Niveau weiter entwickeln wird. Zum 31.12.2023 wird ein Finanzmittelbestand von 326,9 T€ erwartet.

Es wird ein Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit von -14,6 T€, ein Cashflow aus der Investitionstätigkeit von -10 T€ und ein Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit von -18,8 T€ prognostiziert.

## **4. Investitionen**

Im Jahr 2023 und folgend sind Sachinvestitionen in Höhe von 2-10 T€ geplant, die Mittel werden unter anderem im Bereich IT eingesetzt. Hier müssen wichtige Komponenten und die Verwaltungssoftware des Flughafens erneuert bzw. ersetzt werden. Diese Maßnahmen wurden bereits in 2022 begonnen und sollen in 2023 und folgend fortgeführt werden.

## **5. Entwicklung des Eigenkapitals und der Rückstellungen**

Das Eigenkapital der GmbH betrug zum 31.12.2021 1.445,5 T€. Zum 31.12.2023 wird, in Folge der geplanten Jahresergebnisse für 2022 und 2023, eine Reduzierung auf 1.429,2T€ erwartet.

Rückstellungen werden in 2023 nicht geplant.

**Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**  
**Zusammenstellung**

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

**Erfolgsplan**

Gesamtbetrag der Erträge	648,7
Gesamtbetrag der Aufwendungen	666,5
Jahresergebnis	-17,8

**Finanzplan**

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	541,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-547,1
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-6,1

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-10,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-10,0

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-18,8
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-18,8

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-43,4
--	-------

**Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt**

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0,0
--	-----

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0
--	-----

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0,0
--	-----

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	8,5
--	-----

**Sonstige Angaben**

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0,0
--	-----

Finanzmittelbestand am Ende der Periode	183,4
---	-------

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021	1.445,5
---	---------

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	1.362,4
---	---------

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023 voraussichtlich	1.344,6
---	---------

**Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**  
**Erfolgsplan**

		Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	495,0	510,0	530,0	530,0	530,0	530,0
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	sonstige betriebliche Erträge	17,6	10,0	11,0	11,0	11,0	11,0
5	Materialaufwand	5,6	75,0	7,0	7,0	7,0	9,0
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5,6	5,0	7,0	7,0	7,0	7,0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	Personalaufwand	356,4	363,6	409,3	413,0	413,0	416,0
	a) Löhne und Gehälter	292,2	296,0	330,2	333,8	333,8	334,4
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	64,2	67,6	78,0	78,0	78,0	78,0
	- davon für Altersversorgung	2,1	2,2	4,2	4,2	4,1	3,2
7	Abschreibungen	166,2	130,0	108,1	111,0	109,6	107,9
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	166,2	130,0	108,1	111,0	109,6	107,9
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	107,7	107,7	107,7	105,1	103,7	103,7
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	120,7	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0
10	Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,9	2,5	0,8	0,0	0,0	0,0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16	Ergebnis nach Steuern	-31,5	-71,8	-6,5	-14,9	-14,9	-18,2
17	sonstige Steuern	11,4	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3
18	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-42,9</b>	<b>-83,1</b>	<b>-17,8</b>	<b>-26,2</b>	<b>-26,2</b>	<b>-29,5</b>
<b>Verwendung des Jahresergebnisses</b>							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
		-42,9	-83,1	-17,8	-26,2	-26,2	-29,5
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

**Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**  
**Finanzplan (Seite 1)**

	Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	-42,9	-83,1	-17,8	-26,2	-26,2	-29,5
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	166,2	130,0	108,1	111,0	109,6	107,9
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-107,7	-107,7	-107,7	-105,1	-103,7	-103,7
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	116,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	8,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	2,9	2,5	0,8	0,0	0,0	0,0
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	2,0	3,0	3,0	3,0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>156,3</b>	<b>-58,3</b>	<b>-14,6</b>	<b>-17,3</b>	<b>-17,3</b>	<b>-22,3</b>
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-4,7	0,0	-10,0	-2,0	-2,0	-2,0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

**Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**  
**Finanzplan (Seite 2)**

	Ist 2021 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-4,7</b>	<b>0,0</b>	<b>-10,0</b>	<b>-2,0</b>	<b>-2,0</b>	<b>-2,0</b>
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-28,4	-25,0	-18,0	0,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-28,4	-25,0	-18,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a) von der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36 Gezahlte Zinsen (-)	-2,9	-2,5	-0,8	0,0	0,0	0,0
37 Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-31,3</b>	<b>-27,5</b>	<b>-18,8</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>120,2</b>	<b>-85,8</b>	<b>-43,4</b>	<b>-19,3</b>	<b>-19,3</b>	<b>-24,3</b>
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	192,4	312,6	226,8	183,4	164,1	144,8
<b>41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>312,6</b>	<b>226,8</b>	<b>183,4</b>	<b>164,1</b>	<b>144,8</b>	<b>120,5</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören	47,5	27,7	18,0	0,0	0,0	0,0





**Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**  
**Investitionszusammenfassung**

	<b>Gesamt</b>	<b>Plan/HR bis 2022</b>	<b>Plan 2023</b>	<b>Plan 2024</b>	<b>Plan 2025</b>	<b>Plan 2026</b>	<b>Plan ab 2027</b>
		(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	18	0	10	2	2	2	2
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-18</b>	<b>0</b>	<b>-10</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-18	0	-10	-2	-2	-2	-2
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>	keine						
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

**Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**  
**Investitionsübersicht**

Maßnahme:	IT Anpassung / Erneuerung		Bereich:	Verwaltung / Tower			
Kurzbeschreibung:	Fortführung Maßnahmen IT Erneuerung , umstellung auf Windows 11, Ersatzlösung für defekten Server / Konnektivität Terminal und Tower an Glasfaser. Neuanschaffung Flughafenverwaltungssoftware / Grundlagen revisionssicherer Buchhaltung und Datensicherung						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja / nein
	<b>Gesamt</b>	<b>Plan/HR bis 2022</b> (Vorjahr)	<b>Plan 2023</b> (Planjahr)	<b>Plan 2024</b> (1. Folgejahr)	<b>Plan 2025</b> (2. Folgejahr)	<b>Plan 2026</b> (3. Folgejahr)	<b>Plan ab 2027</b> (Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0						
<b>Auszahlungen</b>	<b>-18</b>	<b>0</b>	<b>-10</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-18	0	-10	-2	-2	-2	-2
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-18	0	-10	-2	-2	-2	-2
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>	keine						
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							